

Übersetzung der Originalausgabe:

European Language Portfolio. Higher Education/Portfolio européen des langues. Education supérieure, französisch-englische Ausgabe, 1. Auflage/ISBN 3-292-00276-1

Akkreditierungsnummer des Europarats: 35.2002

erschienen bei: Schulverlag bmv AG, Güterstr. 13, CH-3008 Bern, Schweiz

Tel.: +41 31 380 52 52, Fax: +41 31 380 52 10, Bestellung auf Band: +41 31 380 52 00, E-Mail: info@schulverlag.ch, www.schulverlag.ch



Editeur/Editor/Herausgeber

European Language Council/Conseil Européen pour les Langues/Europäischer Sprachenrat (ELC/CEL)

Auteur/Author/Autorin

Brigitte Forster Vosicki der französisch-englischen Originalversion

Deutsche Fassung: Brigitte Forster Vosicki, Akkreditierungsnummer des Europarats der deutschen Fassung: 35.2002.de.

© Council of Europe/Conseil de l'Europe/Europarat 2001/2002:

- Echelle globale/Global Scale/Globalskala
- Grille pour l'autoévaluation,/Self-assessment grid/Raster zur Selbstbeurteilung
- Passeport de langues standardisé pour adultes/Standardised Language Passport for adults/Standardisierter Sprachenpass für Erwachsene.
- Checklisten zur Selbsteinschätzung - Niveau A1 bis C2.

Die Kompetenzbeschreibungen in den Checklisten wurden für das "Europäische Sprachenportfolio" für Jugendliche und Erwachsene, Schweizer Version, im Rahmen des Schweizer Nationalen Forschungsprogramms "Wirksamkeit unserer Bildungssysteme" (NFP 33) von Günther Schneider & Brian North (2000) entwickelt. Sie werden hier mit Erlaubnis der Autoren und des Verlags bmv (Berner Lehrmittel- und Medienverlag) leicht angepasst reproduziert. Die ursprünglichen Checklisten sind in dieser Version ab Niveau B1 durch spezifische Kompetenzbeschreibungen für den Hochschulbereich erweitert, die zum größten Teil aus den "Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen" stammen; einige dieser zusätzlichen Deskriptoren wurden auch von einer Arbeitsgruppe entwickelt. Alle zusätzlichen Deskriptoren befinden sich jeweils am Ende der Liste.

Remerciements/Acknowledgements/Dank

Der ELC/CEL dankt den Autoren der Version für Jugendliche und Erwachsene des Europäischen Sprachenportfolio der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren und dem Verlag BLMV (Berner Lehrmittel- und Medienverlag) für die Erlaubnis zur Übernahme von Texten, Textteilen und Formularen in identischer oder veränderter Form in das vorliegende ESP in allen Teilen, hauptsächlich aber in Teil 2: Sprachbiografie für den Hochschulbereich. Die Autorin der ELC-Version hat sich auch insgesamt vom Konzept dieser Version inspirieren lassen.

© Berner Lehrmittel- und Medienverlag 2001

- Beschreibung der Prüfung, in leicht angepasster Form.
- Erklärender Text zu den Checklisten zur Selbsteinschätzung - Niveau A1 bis C2 in leicht angepasster Form; (Mappe 2, Seite 3)
- Globalskala: Zuordnung von Prüfungen und Abschlüssen zu den Referenzniveaus des Europarats.
- Meine Ziele, einschließlich erklärender Text (Mappe 2, Seite 6), in leicht angepasster Form.
- Verzeichnis der Arbeiten im Dossier, in abgeänderter Form.

Dank gebührt:

- insbesondere Peter Lenz, Günther Schneider und Michael Langner vom Lern- und Forschungszentrum Fremdsprachen der Universität Freiburg/Schweiz für ihre kritische Lektüre und ihre zahlreichen Vorschläge zur Verbesserung dieses Portfolios sowie die Überarbeitung der Checklisten zur Selbsteinschätzung;
- der 'Division des Politiques Linguistiques/Language Policy Division' des Europarats, welche die grafischen Elemente des standardisierten europäischen Sprachenpasses für Erwachsene kostenlos zur Verfügung gestellt hat;
- David Little und Barbara Lazenby Simpson, den Autoren der Version des ESP von CERCLES, für ihren Beitrag in der Konzeptphase;
- Sigrid Andenmatten, Pamela Buhayer und Nadia Spang Bovey für ihr anregendes Feedback;
- allen Personen, die durch verschiedene Hilfestellungen die Realisierung dieses Portfolios möglich gemacht haben.